

Sonnabends, den 28. Octobris, 1758.

Unter Sr. Königl. Majestät in Preussen etc. etc.  
Unsers allergnädigsten Königs und Herrn allergnädigsten,  
Approbation und auf Dero Specialen Befehl.

No.



44.

*Handwritten signature or note, possibly 'M. S. B. B. B.'*

Wochentlich-Stettinische  
Frag- u. Anzeigungs-Nachrichten,

Woraus zu ersehen:

Was an beweg- und unbeweglichen Güthern, sowohl inn- als aufferhalb der Stadt zu  
Kaufen und verkaufen; imgleichen was zu vermietthen, zu verpachten, gefunden und gestohlen worden, wo  
Gelder anzuleihen, und was dergleichen mehr ist; Wie auch die Taxen, zu Stettin und Schwienemünde  
ausgegangene und angekommene Schiffe; desgleichen Wolle- und Getreide-Preise von Dero  
und Hinterpommern.

I. AVERTISSEMENT.

Auf der grossen Kastadie, in der Hauptstrasse, ist ein sehr bequemes und wohl artirtes Haus zu verkan-  
fen. Es sind darin 10 Stuben, inclusive eines Saals, 2 Kammern, 2 Alcoven, 2 Küchen, nebst  
Speisekammern, 2 Keller, eine schöne Auffahrt, Wagen-Kemisen auf 4 bis 5 Wagen, Boden-Raum zu  
Rauch- und Hartfutter, ein Waschhaus auf einem, und auf dem andern Flügel noch eine geräumige  
Stube und Kammer, welche vermiethet werden können, und wozu ein besonderer Eingang von der Strasse  
ist. Drey Stuben sind mit guten Tapeten meubirt, und 6, wie auch die Alceven, mit mehrgenehen  
Französischen Schloßern versehen, rote auch wohl faconirte gemahlte Ofens, und ein paar Camin. Der  
Hof ist durchaus gepflastert, und geräumig, auch Stallung auf 4 Pferde, item Holz-Kemise etc. Dieses  
Haus

Haus ist in völig häulichem Stande, und für alle Art von Wirthschaft und Haushaltung sehr bequem. Wer Versehen hat, solches zu kaufen, kan sich bey dem hiesigen Contoir d'Adresse melden, wo ihm von allem nähere Nachricht gegeben werden soll.

## 2. Sachen so innerhalb Stettin zu verkaufen.

Als von denen ohnlängst abgelieferten Artillerie-Pferden 2 Stück übrig geblieben, und an die Reißbiethende verkauft werden sollen; so wird dem Publico solches hierdurch bekannt gemacht, und können dieseligen, so Versehen haben, diese gut conditionirte Pferde an sich zu kaufen, sich in dem dazu auf den 4ten November a. c. angesetzten Termino Licitationis, auf dem hiesigen Schloßplaz einfinden, ihren Both darauf thun, und gewärtigen, daß solche plus Licitanti zugeschlagen, und gegen baare Bezahlung verabsolget werden sollen. Signatum Stettin, den 19ten October 1758.

Königlich Preussische Pommersche Krieges- und Domainenkammer.

Bev des seligen Senatoris und Kaufmanns Jacob Schröders Witwe, auf dem Heumarkt, ist feiner Martimiker und Domingo Coffee um billigen Preis zu haben.

Bev dem Seidenhändler Engelbrecht, oben in der Schulzenstrasse alhier, sind annoch etliche 100 Liefpfund recht gut Mecklenburgisch Flachs zu verkaufen; welches dem Publico hie mit kund gemacht wird.

Bev dem Kaufmann Johann Philipp Poßels, auf der Ecke am Roddenberge, ist eine Sorte Schleser Wein zu haben, die Bouteille für 8 Gr. selbiger Wein wird bey den Liebhabern Approbation finden. Ingleichen ist auch guter frischer Polnischher Hopfen, bey Wispel, Scheffel, auch halbe Scheffel zu bekommen.

Bev dem Buchbinder und Calenderfactor Aug. Wenzel in Stettin, sind nunmehr die gewöhnlichen Calender auf das 1759te Jahr, ingleichen die neue Sammlung der Edicten, Mandaten etc. auf das Jahr 1757, für 8 Gr. zu haben.

Bev dem Regierungs-Buchbinder Bötcken zu Stettin, sind in Commission vorhanden und zu bekommen: 1.) Zuverlässige Nachricht von dem grossen Siege, bey Zorndorf in der Neumark, nebst einem accuraten Plan der Gegend, à 3 Gr. 2.) Christian Friedrich Sadewassers erste Rede, nach der gänzlichen Einäscherung der Stadt Cüstrin, à 2 Gr.

Den 10ten November c. sollen in des Häcker Wollerts Erben Hause, am Frauenthor, verschiedene Meubles, an Gold, Silber, Kupfer, Zinn, Messing, Leinen, Betten, Kleidung und Hausgeräth verauktionirt werden; Liebhabere können sich Morgens um 9 Uhr einfinden, und biethen.

Der Auctionator Rudloff wird den 13ten November 1758, eine Meubel-Auction halten, worin Betten, Frauenzimmer-Kleidung, Leinen und allerhand Tischzeug, nebst Schreibe-Pulver, Beutenwender und andere Sachen vorhanden; die Liebhaber werden sich früh von 9 bis 12, und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, in seinem Logis einfinden.

Des seligen Schuhfers Meßker Zabels Erben Haus, welches in der breiten Strasse, zwischen des Kaufmanns Herrn Heyn, und des Italiäners Herrn Bianconi Wohnung belegen, soll in Terminis den 13ten October, 3ten und 27ten November c. nebst der Wiese, licitirt werden. Liebhabere werden sich in des Rathsanwaltes Sanders Logis, Nachmittags um 2 Uhr einfinden, und ihren Both ad Procollum geben. Die Taxedes Hauses und der Wiese ist per artis peritos auf 404 Rthlr. gesetzt.

Seligen Hansens Erben Haus auf dem Rosengarten, zwischen Rasmachers Meister Schmidt, und Brandtweinbrenner Schmidts Wohnungen belegen, soll in Terminis den 13ten October und 2ten November c. anderweitig licitirt werden. Käufer können sich bey dem Rathsanwalde Sander, Nachmittags um 2 Uhr, einfinden, und biethen. Die Taxe beträgt 294 Rthlr.

## 3. Sachen so ausserhalb Stettin zu verkaufen.

Es sind des Lieutenant Casmus Matthias Möllers zu Greifenberg befindliche Grundstücke zum öffentlichen Verkauf gestellet, und dazu Termini vor dem Magistrat zu Greifenberg auf den 8ten Septembris, 10ten October und 3ten November a. c. angesetzt. Die Grundstücke selbst, als Häuser, Landung, Wiesen und Gärten, sind in dem Intelligenz-Bogen No. 33, p. 387, allesamt specifice namhaft gemacht, und die Taxe beygefüget, wie auch die zu Stettin, Greifenberg und Treptow affigirte Proclamata besa-gen. Es haben also die Käufer, welche dazu Versehen haben, sich alsdenn und sonderlich im letztern Termino auf dem Rathshause zu Greifenberg zu stellen, ihr Gebot zu thun, und zu erwarten, daß die Stücke denen Reißbiethenden, nach Befinden, der Ordnung gemäs zugeschlagen werden sollen. Signatum Stettin, den 3ten Julii 1758.

Königlich Preussische Pommersche Regierung.

Da sich in dem, durch die Intelligenz-Blätter, Num. 39, 40 und 41, wie auch durch anderweitige Proclamata bekannt gemachtem Termino zur Licitation einiger Mobilien auf dem Königlichem Amte Zarscher, keine Kaufsüßige gefunden; so wird hiezu novus Terminus auf den 20ten October a. c. angesetzt, und hie mit bekannt gemacht.

Demnach

Summa aus Derrn Königlich Preussischer Posten pro Brunnhills 1778 bis 1779 in Derrn nachbenannten Quartieren und Meieren folgendes Gold Kassennums-Guth plus Licenz verkauft werden soll, nemlich:

Namen des Quartiers	Namen des Meieres	Eidens-Gold			Eidens-Gold			Eidens-Gold		
		Eidene Posten	Eidens in Schiffen-Gold	Runde Eidens nach der Taxe	Eidens in Lan	Eidens, Etab, Klapp, Gold	Schod.	Schiffen, maassen	Danns burger Steinen	Stettis ter Steinen
		Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	
1) Sabin	Strecken	1	1	100	1	30	1	1	1	
2) Baffer	Baffer	1	1	1	1	30	1	1	1	
3) Meer	Stubenort	1	1	1	1	40	1	1	1	
4) Raxena walde	Sellens	1	1	1	1	20	1	1	1	
	Schnadenwalde	1	1	1	1	100	1	1	1	
	Regenshit	1	1	1	1	15	1	1	1	
5) Drieten	Pruten	1	1	1	1	10	1	1	1	
	Sammer	1	1	1	1	24	1	1	1	
	Geitfimm	1	1	1	1	10	1	1	1	
	Schladow	1	1	1	1	30	1	1	1	
	Carzig	1	1	1	1	25	1	1	1	
6) Carzig	Preunau	1	1	1	1	40	1	1	1	
	Strafelbe	1	1	1	1	30	1	1	1	
	Strickenburg	1	1	1	1	20	1	1	1	
	Sladow	1	1	1	1	50	1	1	1	
	Sladenom	1	1	1	1	30	1	1	1	
7) Sinsfabt	Prasit	1	1	1	1	15	1	1	1	
	Preubne	1	1	1	1	30	1	1	1	
	Drems	1	1	1	1	50	1	1	1	
	Preunmühle	1	1	1	1	30	1	1	1	
8) Quartieren	Sticher	1	1	100	1	1	1	1	1	
	Schlochen	1	1	1	1	1	1	1	1	
	Schiffes	1	1	1	1	1	1	1	1	
9) Butterfelde	Orilsdorf	1	1	1	1	20	1	1	1	
10) Gebben	Preppen	1	1	1	1	50	1	1	1	
11) Orilsdorf	Preppen	1	1	1	1	26	1	1	1	
12) Preunendorf	Schiffes	1	1	1	1	40	1	1	1	
13) Schiffes	Schiffes	1	1	1	1	1	1	1	1	
14) Schladow	Preppen	1	1	1	1	1	1	1	1	
15) Troffen	Preppen	1	1	1	1	1	1	1	1	
16) Preit	Preppen	1	1	1	1	1	1	1	1	
Summa		265	40	240	1050	715	240	32	1040	3436

und das Terminal Licitationis auf den 8ten Provenber a. e. anberaumet worden; als wird solches in jedermanns Wissenhaft hiedurch bekant gemacht, und können sich die ehrentliche Kaufliche gedachten Kages, den 8ten Provenber a. e. der Ort Preunendorf in Standfurt, auf dem Marktbanke neben, ihr Gebot thun, und gemehrigen, das Derrn Erbschaftsbuch die verbleibige Sorten Gold eingelassen werden sollen. Sprechliche Preunendorfsche Steigen und Dornenstamm.

Ad instantiam Creditorum des seligen Stadt-Musici, Johann Christian Schlden, sind dessen Immobilien zu Gollnow, so in einem Ende Land in den hohen Wieden, von 2 Scheffel, einem Ende Land auf dem Kummelborn, von 2 und einen halben Scheffel Einfaat, einer grossen Wiese im Birckenort, und einem Obst- und Küchen-Garten, in der ersten Koblstrasse, bestanden, und vorhero gerichtlich taxiret worden, öffentlich subhastiret, und Termini Licitationis auf den 1ten October, 1ten und 22ten November c. vor dem Gollnowschen Stadtgerichte angesetzt; so hiermit bekannt gemacht wird.

#### 4. Sachen so ausserhalb Stettin verkauft worden.

Die verwitwete Frau Oberforstmeisterin von Jurgas zu Garz, verkauft ihr allhier belegenes Haus, nebst Zubehör, an den Herrn Hauptmann von Rhel, und ist Terminus der Vor- und Ablaffung auf den 19ten December angesetzt; welches der Königlichen Verordnung gemäß hiermit bekannt gemacht wird.

#### 5. Sachen so ausserhalb Stettin zu verpachten.

Da in dem Guthe Dubbertsch, Boninschen Antheils, auf Ockern 1759 folgende Stücke pachtlos werden, als: 1.) Das Ackerwerck, 2.) Ein Halbbauer-Hof, 3.) Ein Cossäthen-Hof, 4.) Zwey Busch-Kathen, 5.) Zwey Höfe, die Uhlenburg und der Lilienhof genannt; so ist zu deren anderweitigen Verpachtung, Terminus auf den 27ten November angesetzt, und können sich die Liebhaber alsdenn auf dem Hofgericht zu Cölln einfinden, und gewärtigen, daß mit dem Meistbiethenden ein Contract geschlossen werde.

#### 6. Citaciones Creditorum innerhalb Stettin.

Nachdem zur Auseinanderetzung, derer mündig- und unmündigen Erben des verstorbenen Brandt-Weinbrenners Bettac und dessen Ehefrauen, für nöthig gefunden worden, das hinterlassene Wohnhaus zu verkaufen; so wird dem Publico hiemit bekannt gemacht, daß gedachtes Haus, welches in der Baumstrasse hieselbst, und zwar an der Petersilienstrassen-Ecke gelegen, nebst der Braupfanne, zwey Brandtrunkenblasen, und übrigen Geräthe, den 22ten November c. als in ultimo Termino, dem Meistbiethenden zugeschlagen werden soll. Es werden demnach Liebhabere sich am bemeldeten Tage, Vormittags um 10 Uhr, im Frankösischen Gericht allhier einzufinden belibien; und da dieses Haus dem Meistbiethenden alsobald, nach geschehener Licitation und Entrichtung des Kaufpretti, vor- und abgelassen werden soll; so werden diejenigen, welche darauf eine Hypothek, oder auf die Bettacsche Verlassenschaft überhaupt, eine gegründete Forderung oder Ansprache zu haben vermeinen, hiermit eingeladen, sich in oberwehntem Termino, den 22ten November c. einzustellen, und ihre Jura zu justificiren; sub Combinatione, daß alle diejenigen, so alsdann nicht erscheinen, ihres Rechts verlustig erkläret, und ihnen ein ewiges Stillschweigen auferleget werden soll.

#### 7. Citaciones Creditorum ausserhalb Stettin.

Da der geheime Tribunalrath Löber, das Antheil-Guthes in Buslar, im Pyritzschen Kreise, welches er bisher besessen, an den Hofrath von Quickmann für 13280 Rthlr. verkauft; so ist das Geschlecht derer von Güntersbergen, die solches ehemals zu Lehn gehabt, Creditors- und diejenige, welche sonst eine Ansprache auf einige Art und Weise an dieses Guth haben, auf den 27ten November c. vor der hiesigen Regierung vorgeladen, um sodann wegen ihrer Ansprüche sich rechtlicher Art nach zu melden, mit der Verwarnung, daß sie sonst von dem Guthe abgewiesen, und in Ansehung dessen mit ewigem Stillschweigen belegt werden sollen. Signatum Stettin, den roten Julii 1758.

Königlich Preussische Pommersche Regierung. Des

Des seligen Herrn Amtmanns Kärfen, welcher zuletzt in Zuchen, anderthalb Meilen von Eöslin, sich aufgehalten, Erben und Creditores werden per Ediciale, welche zu Zuchen, Stolpe und Schwedt affigiret, und hierdurch peremptorie auf den 6ten November c. in Zuchen, auf dem adelichen Schlosse, vor dem bestellten Justitiario zu erscheinen, sub panna praelusi & perpetui silentii citiret; welches hierdurch bekannt gemacht wird.

Als in dem auf den 20ten Julii a. c. zu Verkaufung des in dem hieselbst nahe belegenen Guthe Wollin, der seligen Witwe Massen Erben zugehörigen Hauses angezehtem Termine, sich keine annehme liche Käufer eingefunden; so ist dazu novus Terminus Licitationis auf den 23ten October 2. c. alhier anberahmet, in welchem plus Licitanti die Adidiction ertheilet werden soll. Creditores werden zugleich nochmalen sub panna praelusi in eben demselben Termine vorgeladen. Peneun, den 24ten Julii 1758. Gräfliches Bürgerrecht hieselbst.

### 8. Gelder so zinsbar ausgethan werden sollen.

Bei dem Krausenischen Stipendio sind 200 Rthlr. Capital eingekommen, welche zinsbar ausgethan werden sollen; wer solche verlangt, und sichere Hypothek mit liegenden Gründen bestellen kan, beliebe sich bey dem Regierungs-Secretario Lüpken in Stettin zu melden.

200 Rthlr. Zimmermannsche Kindergelder liegen zu Alten-Damm zur Ausleihe parat; wer also solche anzuleihen willens, und die gehörige Sicherheit zu stellen vermag, kan sich bey die Vormünder, Meister Howenstein und Herrn Ludwig daselbst melden.

Es liegen 200 Rthlr. Kinder-Gelder parat; wer selbige benöthiget, und sichere Hypothek stellen kan, der kan sich bey Meister Eberten in der grossen Oberstrasse, oder bey Meister Schmidten am Krautmarkt zu Stettin melden, und mit Consens eines lobsamten Wapenamts, die Gelder sogleich in Empfang nehmen.

### 9. AVERTISSEMENTS.

Demnach die Masten in denen Neumärckischen Königlichen Forsten dieses Jahr sehr reichlich eingeschlagen, und daher die Schweinhändler einige Quantitäten Schweine in verschiedenen Revieren unterbringen können; so wird solches zu jedermanns Nachricht hiedurch bekannt gemacht, und können diese nige Schweinhändler, oder wer sonst Lust hat, Schweine in die Mast der Neumärckischen Forst-Reviere zu geben, sich bey dem Oberforstmeister Sohr in Custrin melden, welcher ihnen von allem nach Verlangen nähere Nachricht geben wird. Frankfurt, den 12ten September 1758.

Königlich Preussische Neumärckische Krieges- und Domainenkammer.

Schiffer Christian Havensteins Witwe zu Lübin, hat das von ihrem seligen Manne neubauetes Ervel-Gallioth, Johann Christian genannt, verkauft, und son dafür das Kauf-Preitium in Termine den 29ten November c. bezahlt werden; wer daran einige Ansprache zu haben vermaynet, der muß sich so dann bey dem Kaufmann Herrn Witke zu Stettin melden, widerigenfalls er nicht weiter gehört werden wird.

Es soll des Schiffer Gottschalcks Haus, welches zu Stettin am Holzbollwerck, zwischen des Schiffer Gauden, und der Verasteynen Erben Häusern gelegen ist, im nächsten Rechtstage im lobsamten Stadtgerichte vor- und abgelassen werden; welche etwa ein Recht daran haben, müssen sich alsdenn sub panna praelusi melden.

Es soll das, in der Mühlenstrasse alhier zu Stettin, zwischen der Witwe Stoltenburgen und des Stellmachers Andra Häusern belegene Haus, nebst Zubehör, vor- und abgelassen werden; wehalb sich diejenigen, so hiezwider etwas einzumenden haben, im künftigen Rechtstage melden, oder gewärtigen müssen, das ihnen ein ewiges Stillschweigen auferleget werde.

Es soll des seligen Bäcker Meister Reinholz Witwe, in der Frauenstrasse zu Stettin belegenes Haus, im lobsamten Stadtgerichte, am nächsten Rechtstage nach Martini, gerichtlich vor- und abgelassen werden; welches der Ordnung zufolge hiedurch bekannt gemacht wird.

Es soll des Bohrenschmidts Meister Galischen, alhier zu Stettin am Marienhor belegenes Wohnhaus, am nächsten Rechtstage nach Martini, im lobsamten Stadtgericht vor- und abgelassen werden; welches der Ordnung zufolge hiedurch bekannt gemacht wird.

### 10. Copulirte und ehelich Eingefegnete in Stettin.

Vom 12ten bis den 19ten October, 1758.  
 Bey der St. Nicolai-Kirche: Johann Nase, Bürger und Brandmeinsbrenner alhier, mit Jungfer Maria Rückhanden. Johann Wanselow, ein Gärtner, mit Jungfer Regina Knollon. Heinrich Kessler, Bürger und Meister des löblichen Gewercks der Schuster alhier, mit Frau Elisabeth Horn, verwitwete Nixen.

### 11. Preise

## II. Preise von unterschiedenen zum Verkauf fürhandenen Gütern in Stettin.

### COURS der Wechsel und Gelder.

Hamb. Banco, 42½ pro Cto.

Holl. Cour. 47 pro Cto.

### Waaren bey Schiff-Pfund a 280 lb.

Schwedisch Eisen	12 Rthlr. 12 Gr.
Schwedischen Vitriol	7 Rthlr. 12 Gr.
Englisch Bley.	
Königsberger Hanf	24 Rthlr.
Dito Schucken-Hanf Petersburgis.	22 Rthlr.
Ordinaire Torse	13 Rthlr.

### Waaren bey C. a 110 lb.

Blanholz	7 Rthlr.
Gemahlen Rothholz	9 Rthlr.
Gelbholz	6 Rthlr. 12 Gr.
Japanholz	10 bis 12 Rthlr.
Bernambuc	20 Rthlr.
Holländischen Pfeffer	44 Rthlr.
Dänischen dito	43 Rthlr.
Groß Melis Zucker	31 Rthlr.
Kleinen dito	32 Rthlr.
Refinade	34 Rthlr.
Candisbrode	38 Rthlr.
Muderbrode.	
Valence Mandeln	16 Rthlr.
Provence dito	15 Rthlr.
Große Rosinen	7 Rthlr.
Corinthen	9 Rthlr.
Feine Krappe	20 bis 22 Rthlr.
Breslauer Röche	11 bis 12 Rthlr.
Rüben-Del	10 Rthlr. 12 Gr.
Lein-Del	10 Rthlr.
Feine gecaltionirte Pottasche	7 bis 9 Rthlr.
Salpeter	28 bis 36 Rthlr.
Caroliner Reis	9 Rthlr.
Kümmel	7 Rthlr.
Reide	4 Gr.
Rothen Bohnen	6 Rthlr.
Mosquebade, gelbe	22 Rthlr.

Dito weisse	28 Rthlr.
Braunen Ingber	11 Rthlr.
Weissen dito	18 Rthlr.
Gelbe Erde	4 Rthlr.
Bleyweiß	11 bis 12 Rthlr.
Blockzinn.	
Hagel	8 Rthlr.
Englische Erde	16 Rthlr.
Sevilische Baumöl	15 Rthlr.
Genuesische dito	18 Rthlr.
Holländischen Schwefel	6 Rthlr.
Silberglöthe	8 Rthlr.
Rothen Wernig	10 Rthlr.
Annies	11 bis 12 Rthlr.
Blane Farbe, F. F. E.	24 Rthlr.
Dito, F. C.	22 Rthlr.
Dito, M. C.	17 Rthlr.
Braunen Candis	32 Rthlr.
Gelben dito	34 Rthlr.

### Waaren bey 100 Pfunden, in Fässern.

Französische Pfannen	4 Rthlr.
Roher Mittelfisch	4 Rthlr.
Rehl-Spurten	2 Rthlr.
Gemeine dito	1 Rthlr. 22 Gr.
Lübischen Amidom	8 Rthlr.
Hiesigen dito	7 Rthlr.
Puder	8 Rthlr.
Braunen Syrup	7 Rthlr.

### Waaren zu Steinen.

Preussisch Flach	1 Rthlr. 8 bis 20 Gr.
Vorpommersch dito.	
Scharren-Zallig	3 Rthlr.

### Waaren bey Pfunden.

Orlean	10 Gr.
Indigo	3 Rthlr. 8 Gr.
Chocolade	8 bis 10 Gr.
Caffee	

Caffeebohnen	8 bis 9 Gr.
Grünen Thee	1 Nthlr. 12 Gr.
Blumen-Thee	2 Nthlr. 12 Gr.
Concionelle,	6 Nthlr.
Thee de Roy	1 N. bis 1 Nthlr. 12 Gr.
Gelb Wachs	10 Gr.
Canaster Toback	1 N. bis 1 Nthlr. 8 Gr.
Vincent Toback	4 Gr.
Muscaten-Nüsse	2 Nthlr. 8 Gr.
Dito Blumen	4 Nthlr.
Becco-Thee	2 N. bis 2 Nthlr. 12 Gr.
Cardemomme	3 Nthlr.
Nelken	3 Nthlr. 12 Gr.
Schwaden-Grütz	3 Gr.
Eanehl	4 Nthlr.
Saffran	7 bis 8 Nthlr.
Schmirnsche Feigen	3 Gr.
Candische dito	2 Gr.

**Fleischtaxe.**

	Pfund	Gr	pf
Rindfleisch	1	1	4
Kalbtfleisch	1	1	6
Lammfleisch	1	1	2
Schweinfleisch	1	1	6
Kuhfleisch	1	1	2

**Zu Stettin angekommene Schiffer und derer Schiffe Namen.**

Vom 18ten bis den 25ten October 1758.  
 Vom Anfang dieses Jahres bis den 18ten October sind allhier 346 Schiffe angekommen.  
 Num. 347. Friedrich Spiegelberg, eine Jagd, von Swinemünde mit Wein.  
 348. Johann Schwager, dessen Schiff Maria, von Swinemünde mit Wein.  
 349. Michael Schmidt, dessen Schiff Dorothea, von Swinemünde mit Wein.  
 370. Direct Würckwiffer, dessen Schiff Insugenien, von Bourdeaux mit Wein.  
 351. Michael Heinrich, dessen Schiff Catharina Elisabeth, von Swinemünde mit Wein.  
 351. Summa derer bis den 25ten October allhier angekommenen Schiffe.

**Waaren bey Tonnen.**

Matjes Hering	7 Nthlr.
Diesige Saffe.	

**Biertaxe.**

	Nthl.	Gr.	pf.
Stettinsches braun Bitterbier, die halbe Tonne	1	8	
das Quart			
Stettinsch ordinair braun u. weiß Gerstenbier, die ganze Tonne	2	15	
das Quart			
auf Bouteillen gezogen			
Weizenbier, die ganze Tonne	2	15	
das Quart			
die Bouteille			

**Brodtaxe.**

	Pfund	Loth	Qu.
Für 2 Pf. Semmel	6	1	
3 Pf. dito	9	2	
Für 3 Pf. schön Roggenbrod	14	2	
6 Pf. dito	29		
1 Gr. dito	1	26	
Für 6 Pf. Hausbackenbrod	1	1	
1 Gr. dito	2	2	
2 Gr. dito	4	5	

**Zu Stettin abgegangene Schiffer und derer Schiffe Namen.**

Vom 18ten bis den 25ten October, 1758.  
 Vom Anfang dieses Jahres bis den 18ten October, sind allhier 328 Schiffe abgegangen.  
 Num. 329. Paul Venzen, dessen Schiff die Liebe, nach Copenhagen mit Klappholz.  
 330. Christian Jander, dessen Schiff die Hoffnung, nach Swinemünde mit Pflanz- und Tonnenstäbe.  
 330. Summa derer bis den 25ten October allhier abgegangenen Schiffe.

**An Getreide ist zur Stadt gekommen.**

Vom 18ten bis den 25ten October 1758.

	Wispel	Scheffel
Weizen	32.	23.
Roggen	119.	11.
Gerste	56.	16.
Malz		
Haber	94.	16.
Erbsetz	3.	16.
Buchweizen	2.	18.
Summa	310	4.

12. Woll-

## 12. Wolle- und Getreide-Markt-Preise in Vor- und Hinter-Pommern.

Vom 20ten bis den 27ten October, 1758.

	Wolle, der Stein.	Weizen, der Wisp.	Roggen, der Wisp.	Gerste, der Wisp.	Malz, der Wisp.	Haber, der Wisp.	Erbfen, der Wisp.	Buchweiz. der Wisp.	Hopfen, der Wisp.
<b>In</b>									
Anclam	Haben	nichts	eingesandt						
Bahn									
Belgard									
Berwalde									
Bublitz									
Bütow									
Cammin									
Colberg									
Cörlin									
Cöslin									
Daber									
Damm									
Demmin									
Fiddichow									
Freyenwalde	13 R. 48.	38 R.	32 R.	16 R.	32 R.	20 R.	36 R.	6 R.	
Gartz	Haben	nichts	eingesandt						
Golnow									
Greiffenberg									
Greiffenhagen									
Gülzow									
Jacobshagen									
Jarmen									
Labes									
Lauenburg									
Maffow									
Maugardt									
Neumary									
Nesewalck									
Pencan									
Plathe									
Pölin									
Polnow									
Polzin									
Poritz									
Ragebube									
Regenwalde									
Rügenwalde									
Rummelsburg									
Schlame									
Stargard									
Stepenitz	13 R. 6 g.	41 b. 42 R.	32 b. 33 R.	25 R.	33 b. 34 R.	21 b. 22 R.	40 b. 41 R.	22 b. 23 R.	5 R.
Stettin, Alt	Haben	nichts	eingesandt						
Stettin, Neu									
Stolz									
Swinemünde									
Tempelburg									
Treptom, H. Post.									
Treptom, W. Post.									
Uckermünde									
Ustedom									
Wangerin									
Werben									
Wollin									
Zachan									
Zanow									

Diese Nachrichten sind allhier in Stettin, als in allen Pommerschen Postämtern für 1 Gr. zu bekommen.